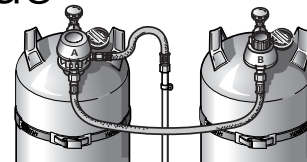




# Duomatic Plus

Version „DE“



<b>D</b>	<b>Gebrauchsanweisung Einbauanweisung</b>	<b>Seite 2</b>
	Im Fahrzeug mitzuführen!	
<b>GB</b>	<b>Operating instructions Installation instructions</b>	<b>Page 4</b>
	To be kept in the vehicle!	
<b>F</b>	<b>Mode d'emploi Instructions de montage</b>	<b>Page 6</b>
	À garder dans le véhicule !	
<b>NL</b>	<b>Gebruiksaanwijzing Inbouwhandleiding</b>	<b>Pagina 9</b>
	Moet in uw voertuig meegenomen worden!	

50020-25700 - 04 - 04/2005 - 3' B · ©

Truma Gerätetechnik  
GmbH & Co. KG  
Werner-von-Braun-Straße 12  
D-85640 Putzbrunn bei München

## Service

Telefon +49 (0)89 4617-2142  
Telefax +49 (0)89 4617-2159

info@truma.com  
www.truma.com

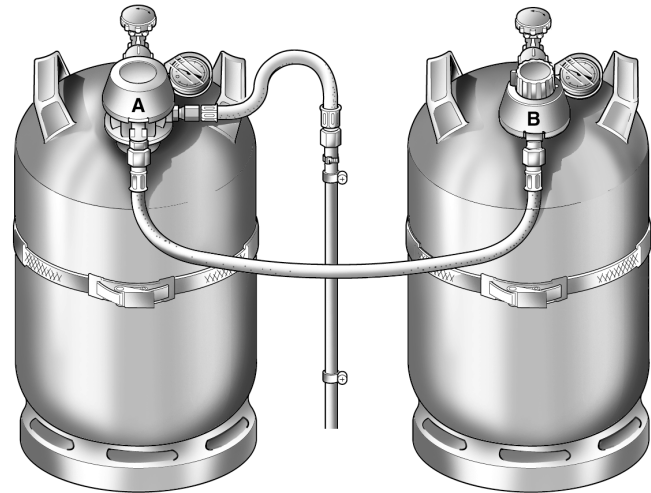
# Duomatic Plus

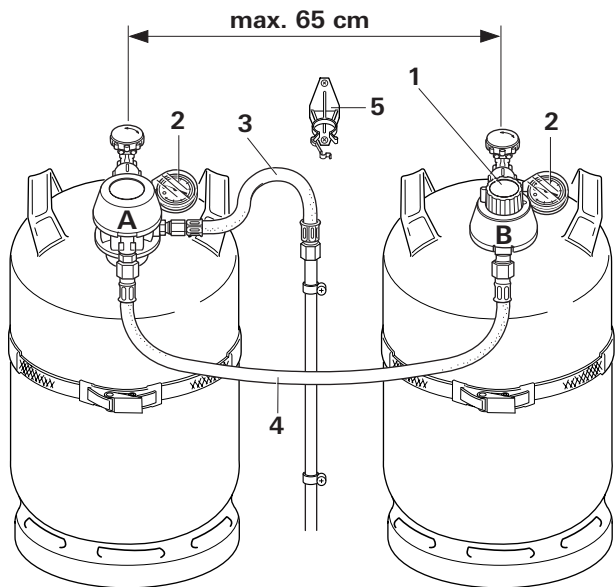
Gasdruckregler-Set mit Umschaltautomatik  
für die Zweiflaschenanlage

Gas pressure regulator kit with automatic  
changeover for two-cylinder system

Kit de régulation de pression de gaz avec  
commutation automatique pour une  
installation à deux bouteilles

Gasdrukregelaar-set met automatische  
omschakeling voor tweeflesseninstallatie





## Gebrauchs- anweisung

Das Gasdruckregler-Set Duomatic Plus besteht aus einem Zentralregler „A“ und einem Umschaltregler „B“. Diese gewährleisten einen gleichmäßigen Gasdruck (30 oder 50 mbar), unabhängig davon, welche der beiden Flaschen Gas liefert.

Am Umschaltregler „B“ können Sie mit dem Drehknopf (1) bestimmen, welche der Gasflaschen jeweils als Betriebs- oder Reserveflasche verwendet werden soll.

Steht z.B. der Drehknopf (1) im roten Bereich, wird vorrangig Gas aus der Flasche mit dem Zentralregler „A“ entnommen. Die Gasflasche mit dem Umschaltregler „B“ dient dann als Reserveflasche. Steht dagegen der Drehknopf (1) im grünen Bereich, wird im umgekehrten Sinne vorrangig Gas der Flasche mit dem Umschaltregler „B“ entnommen und die Gasflasche mit Zentralregler „A“ dient als Reserveflasche.

 Drehknopf immer bis zum Anschlag drehen.

Die am Drehknopf festgelegte Betriebsflasche wird immer zuerst entleert. Das Gasdruckregler-Set schaltet dann automatisch auf die vorher festgelegte Reserveflasche um.

Das jeweilige Manometer (2) steht dann auf „0“ und signalisiert eine leere Gasflasche.

### Wichtige Hinweise

1. Gasflaschen immer senkrecht stellen und gegen Umfallen sichern (insbesondere 33 kg-Flaschen)!
2. Die Regler sind mit einem Kombinationsanschluss ausgestattet und eignen sich für handelsübliche 3, 5, 11 und 33 kg-Gasflaschen.
3. Gasschläuche nicht knicken oder stark biegen!
4. Soll die Gasanlage mit nur einer Gasflasche (z.B. im Sommer) betrieben werden, ist der Zentralregler „A“ zu verwenden. Der Drehknopf (1) am Umschaltregler „B“

ist in den roten Bereich zu drehen. Den nicht verwendeten Umschaltregler „B“ am Reglerhalter (5) einhängen, um diesen vor Beschädigungen zu schützen.

5. Die Manometer (2) zeigen nicht den Gasflascheninhalt, sondern den momentanen (von der Umgebungstemperatur abhängigen) Druck in der Gasflasche an. Zur Inhaltsmessung der Gasflaschen bietet Truma das Ultraschall-Füllstandsmessgerät Sonatic bzw. Sonatic Duo an. Bitte informieren Sie sich hierzu im Fachhandel.


6. Um Störungen der Gasanlage im **Winterbetrieb** zu verhindern, kann das Gasdruckregler-Set durch eine oder zwei Regler-Enteisungsanlagen (Eis-Ex) ergänzt werden.

7. Druckregelgeräte und Schlauchleitungen müssen spätestens 10 Jahre nach Herstellungsdatum gegen neue ausgetauscht werden. Der Betreiber ist dafür verantwortlich.

## Flaschenwechsel

Das Gasdruckregler-Set bietet Ihnen die Möglichkeit, eine leere Gasflasche auszuwechseln, ohne den Betrieb der Verbrauchseinrichtungen zu unterbrechen (Ihre Geräte werden aus der Reserveflasche weiterversorgt).

Steht ein Manometer (2) auf „0“ ist die entsprechende Gasflasche leer. Ventil an der leeren Gasflasche schließen und Regler von der Flasche abschrauben.

 Beim Flaschenwechsel nicht rauchen und offene Flammen vermeiden!

Nachdem Sie die leere Gasflasche gewechselt haben, sollten Sie am Drehknopf (1) mit einer einfachen Drehung um 180° die Gasentnahme wechseln. Die ehemalige Reserveflasche wird nun zur Betriebsflasche. Die neue, voll gefüllte Gasflasche steht dann als Reserve zur Verfügung.

## Leckprüfung

1. Alle Geräte abstellen.
2. Gasflaschen und Schnellverschlussventile in den Gasleitungen öffnen.
3. Druck an beiden Manometern ablesen und die Gasflaschen wieder schließen.
4. Zeigen die Manometer (2) nach 10 Minuten immer noch den **gleichen Druck**, ist die Gasanlage **dicht. Fällt der Druck ab**, ist die Gasanlage **undicht** und muss unverzüglich von einem Fachmann in Ordnung gebracht werden. **Flaschenventile nicht mehr öffnen!**



Diese Leckprüfung gibt nur einen groben Überblick und ersetzt nicht die regelmäßig wiederkehrende Gasprüfung!

## Technische Daten

### Betriebsdruck

Zentralregler: 30 oder 50 mbar  
Umschaltregler:  
100 bzw. 220 mbar  
(abhängig von der Position  
des Umschaltventils)

### Durchflussmenge:

1,5 kg/h

### Reglerausgangsanschluss:

Außengewinde H.4  
(entspricht 1/4" links)

### Konformitätserklärung:

Das Truma Gasdruckregler-Set Duomatic Plus entspricht der Druckgeräte-Richtlinie 97/23/EG unter Anwendung der EN 12864/D und EN 13786/B. Zusätzlich ist das Gasdruckregler-Set mit einem Sicherheitsventil ausgestattet, so dass bei einem Defekt kein Druck über 100 mbar an die Geräte kommen kann.

### Produkt-Ident-Nummer:

CE-0085BN0539

## Einbauanweisung



Der Betriebsdruck (30 oder 50 mbar – siehe Aufdruck am Zentralregler A) der Duomatic Plus muss mit dem Betriebsdruck der im Fahrzeug eingebauten Geräte übereinstimmen!

### Einbau nur vom Fachmann!

Die Duomatic Plus ist nur zulässig für Wohnwagen und Reisemobile mit Aufstellung der Gasflaschen im Freien bzw. in Schränken, die gegen den Fahrzeug-Innenraum dicht ausgeführt sind.

Der Einbau in gewerblich genutzten Fahrzeugen, in geschlossenen Räumen (Haushalt), in Mobilheimen oder auf Booten ist nicht zulässig.

1. Zentralregler „A“ und Umschaltregler „B“ so an die Gasflaschen anschließen, dass die Schutzkappen nach Möglichkeit oben sind (Linksgewinde!) – **Anschluss nur von Hand, keine Werkzeuge verwenden!**

2. Vorhandenen Gasschlauch (3) am Zentralregler „A“ anschrauben.

3. Verbindungsschlauch (4) an den Reglern „A“ und „B“ anschrauben.



Für die Verbindung der Regler „A“ und „B“ bei einem Flaschenabstand von mehr als 65 cm bietet Truma einen Ergänzungssatz (Art.-Nr. 50020-26900) als Sonderzubehör an.

4. Reglerhalter (5) an geeigneter Stelle an der Fahrzeugwand anbringen.

Nach dem Einbau muss die Dichtigkeit der Duomatic Plus mit einem geeigneten Lecksuchmittel geprüft werden. Die weiterführende Gasanlage muss nach der Druckabfallmethode geprüft werden.

Eine ggf. vorhandene Prüfbescheinigung (in Deutschland z.B. gemäß DVGW-Arbeitsblatt G 607 Pflicht!) muss entsprechend ergänzt werden.

Anschließend gemäß der Gebrauchsanweisung sämtliche Funktionen des Gerätes prüfen.


**Die Gebrauchsanweisung ist dem Betreiber auszuhändigen!**

## Operating instructions

The Duomatic Plus gas pressure regulator kit consists of a central regulator „A“ and a changeover regulator „B“. This arrangement provides consistent gas pressure. (30 or 50 mbar), irrespective of which cylinder is supplying the gas.

The rotary knob (1) at changeover regulator „B“ can be used to control which of the gas cylinders is the used or spare cylinder.

If the rotary knob (1) is in the red area, priority will be given to obtaining gas from the cylinder with the central regulator „A“. The gas cylinder with changeover regulator „B“ then serves as the spare cylinder. However, if the rotary knob (1) is in the green area, priority will be given to obtaining gas from the cylinder with changeover regulator „B“ and the gas cylinder with central regulator „A“ then serves as the spare cylinder.

 Always turn rotary knob as far as it will go.

The used cylinder will always be emptied first. The gas pressure regulator kit then automatically switches to the previously defined spare cylinder.

The relevant pressure gauge (2) setting is then „0“ and indicates an empty gas cylinder.

### Important notes

1. Always stand gas cylinders upright and safeguard from falling over (particularly 33 kg gas cylinders).
2. The regulators are equipped with a combination connector and are suitable for commercially available 3 kg, 5 kg, 11 kg and 33 kg gas cylinders.
3. Do not kink gas hoses or subject to excessive bending!
4. If the gas system is to be operated with one cylinder only (e.g. in summer), use the central regulator „A“. The rotary knob (1) on the changeover regulator „B“ must be

turned to the red area. Hook the unused changeover regulator „B“ onto the regulator holder (5) to prevent it from being damaged.

5. The pressure gauge (2) does not indicate how much gas is in the cylinder, but the current pressure in the gas cylinder (depending on ambient temperature). Truma can supply the Sonatic or Sonatic Duo ultrasound filling level measuring device for measuring the contents of the gas cylinders. Information can be obtained from your specialist dealer.

6. To prevent problems with the gas system during **winter**, the gas pressure regulator kit can also be equipped with one or two de-icing systems (Eis-Ex).

7. Pressure regulating equipment and hoses must be replaced with new ones no more than 10 years after the date of manufacture. This is the responsibility of the operator.

## Changing cylinders

The gas pressure regulator kit provides you with a facility for replacing an empty gas cylinder without interrupting consumer operation (equipment is supplied with gas from spare cylinder).

If one of the pressure gauges (2) is reading „0“, the gas cylinder concerned is empty. Close valve at empty gas cylinder and unscrew regulator from cylinder.



When changing cylinders, do not smoke and keep away from naked flames!

After changing an empty gas cylinder, switch the gas supply to the other cylinder by simply turning the rotary knob (1) by 180°. The previous spare cylinder now becomes the used cylinder. The new, full gas cylinder is now available as the spare cylinder.

## Leak test

1. Turn all equipment off.
2. Open gas cylinders and rapid shut-off valves in gas pipes.
3. Read off pressure at both pressure gauges and close gas cylinders again.
4. If pressure gauges (2) still indicate **same pressure** after 10 minutes, the gas system is **tight**. If the **pressure drops**, the gas system is **leaking** and must be repaired immediately by an expert. **Do not open cylinder valves again!**



This leak test only provides a rough indication and is not a substitute for the proper regular gas test!

## Technical data

### Operating pressure

Central regulator:

30 or 50 mbar

Changeover regulator:

100 or 220 mbar

(depending on changeover valve position)

### Flow rate:

1.5 kg/h

### Regulator outlet connection:

Outer thread H.4

(corresponds to 1/4" anticlockwise)

### Conformity declaration:

The Truma Duomatic Plus gas pressure regulator kit complies with the pressurised equipment directive 97/23/EC, with use of EN 12864/D and EN 13786/B. The gas pressure regulator kit is equipped with a safety valve so that pressures in excess of 100 mbar cannot reach the equipment if a fault occurs.

### Product Identification

**Number:** CE-0085BN0539

## Installation instructions



The operating pressure (30 or 50 mbar – see printing on central regulator A) of Duomatic Plus, must match the operating pressure of the devices installed in the vehicle!

### Equipment must always be installed by an expert!

The Duomatic Plus is only approved for caravans and motor homes where the gas cylinders are placed in the open or in cupboards that are sealed from the vehicle interior.

Installation in commercially used vehicles, closed spaces (households), mobile homes (statics) or boats is not permitted.

1. Connect central regulator „A“ and changeover regulator „B“ to gas bottles with protective caps on top if possible (anticlockwise thread!) – **Always connect by hand, do not use tools!**

2. Screw existing gas hose (3) to central regulator „A“.

3. Screw connecting hose (4) to regulators „A“ and „B“.



An extension kit (Part no. 50020-26900) is available from Truma as a special accessory for connecting regulators „A“ and „B“ where the cylinders are more than 65 cm apart.

4. Attach regulator bracket (5) to wall of vehicle in a suitable position.

The tightness of the Duomatic Plus must be checked after installation using a suitable means of leak detection. The rest of the gas system must be checked using the pressure drop method.

Any existing test certificate (mandatory in Germany in accordance with DVGW worksheet G 607, for example) must be updated accordingly.

Then test all device functions as described in the operating instructions.


**The operating instructions must be handed to the operator!**

## Mode d'emploi

Le kit de régulation de pression de gaz Duomatic Plus se compose d'un régulateur central « A » et d'un régulateur de commutation « B » assurant une pression de gaz homogène (30 ou 50 mbars) quelle que soit la bouteille fournissant le gaz.

Avec le régulateur de commutation « B », vous pouvez définir à l'aide du bouton rotatif (1) quelle bouteille doit être utilisée comme bouteille de service ou de réserve.

Si, par exemple, le bouton rotatif (1) est situé dans la zone rouge, le gaz sera d'abord extrait de la bouteille avec le régulateur central « A ». La bouteille de gaz avec le régulateur de commutation « B » sert alors de bouteille de réserve. Si le bouton rotatif (1) se situe en revanche dans la zone verte, le gaz sera à l'inverse d'abord extrait de la bouteille avec le régulateur de commutation « B » et la bouteille de gaz avec le régulateur central « A » servira de bouteille de réserve.

 Toujours tourner le bouton jusqu'à la butée.

La bouteille de service définie à l'aide du bouton rotatif est vidée en premier. Le kit de régulation de pression de gaz commute ensuite automatiquement sur la bouteille de réserve déterminée au préalable.

Le manomètre respectif (2) est alors sur « 0 » et indique une bouteille de gaz vide.

### Remarques importantes

1. Placer toujours les bouteilles de gaz à la verticale et les protéger contre tout basculement (en particulier les bouteilles de 33 kg) !

2. Les régulateurs sont équipés d'un raccordement à combinaison et conviennent pour les bouteilles de gaz de 3, 5, 11 et 33 kg courantes.

3. Ne pas plier ni fléchir fortement les tuyaux de gaz !

4. Si l'installation de gaz est utilisée avec une seule bouteille de gaz (p. ex. en été),

utiliser le régulateur central « A ». Le bouton rotatif (1) du régulateur de commutation « B » doit être tourné dans la zone rouge. Accrocher le régulateur de commutation « B » non utilisé sur le support de régulateur (5) afin de le protéger de tout endommagement.

5. Les manomètres (2) n'indiquent pas le contenu de la bouteille de gaz mais la pression momentanée dans la bouteille de gaz (dépendant de la température ambiante). Pour mesurer le contenu des bouteilles de gaz, Truma propose l'instrument de mesure du niveau de remplissage à ultrasons Sonatic ou Sonatic Duo. Veuillez vous informer dans le commerce spécialisé à ce sujet.

6. Pour éviter les dérangements de l'installation de gaz en **service d'hiver**, le kit de régulation de pression de gaz peut être complété par une ou deux installations de dégel de régulateur (Eis-Ex).

7. Il incombe à l'exploitant de remplacer à neuf les détendeurs et conduites de tuyaux au plus tard 10 ans après la date de fabrication.

## Changement de bouteilles

Le kit de régulation de pression de gaz vous donne la possibilité de changer une bouteille de gaz vide sans interrompre le fonctionnement des dispositifs de consommation (vos appareils sont alimentés par la bouteille de réserve).

Si un manomètre (2) indique « 0 », c'est que la bouteille de gaz correspondante est vide. Fermer la valve de la bouteille de gaz vide et dévisser le régulateur de la bouteille.



Lors du changement de bouteilles, ne pas fumer et ne pas avoir de flamme nue !

Une fois la bouteille de gaz vide remplacée, il est conseillé de changer le prélèvement de gaz sur le bouton rotatif (1) par une simple rotation de 180°. La bouteille de réserve devient alors la bouteille de service. La nouvelle bouteille de gaz totalement remplie est alors disponible en réserve.

## Contrôle des fuites

1. Eteindre tous les appareils.
2. Ouvrir les bouteilles de gaz et les soupapes à fermeture rapide dans les conduites de gaz.
3. Lire la pression sur les deux manomètres puis refermer les bouteilles de gaz.
4. Si les manomètres (2) indiquent toujours la **même pression** au bout de 10 minutes, l'installation de gaz est **étanche**. Si la **pression diminue**, l'installation de gaz n'est **pas étanche** et doit impérativement être remise en état par un spécialiste.  
**Ne plus rouvrir les valves des bouteilles de gaz !**



Ce contrôle de fuite donne uniquement une idée approximative et ne remplace aucunement le contrôle régulier du gaz !

## Caractéristiques techniques

### Pression de service

Régulateur central :

30 ou 50 mbars

Régulateur de commutation :

100 ou 220 mbars (selon la

position de la valve de

commutation).

**Débit** : 1,5 kg/h

### Raccordement de sortie régulateur :

Filet extérieur H.4

(correspond à 1/4" gauche)

### Déclaration de conformité :

Le kit de régulation de pression de gaz Truma Duomatic

Plus correspond à la directive

sur les appareils à pression

97/23/EG avec application de

EN 12864/D et EN 13786/B.

Le kit de régulation de pression

de gaz est en outre équipé

d'une soupape de sûreté

de sorte qu'il est impossible

d'avoir une pression de plus

de 100 mbars sur les appa-

reils en cas de défaut.

### Numéro d'identification du produit :

CE-0085BN0539

## Instructions de montage



La pression de service de Duomatic Plus (30 ou 50 mbars – voir étiquette sur le régulateur central « A ») doit correspondre à la pression de service des appareils intégrés dans le véhicule !

### Montage uniquement par un spécialiste !

Duomatic Plus ne peut être utilisé que dans les caravanes et les camping-cars avec mise en place de bouteilles de gaz à l'extérieur ou dans des placards hermétiques vis-à-vis de l'habitacle!

Le montage dans des véhicules à utilisation professionnelle, dans des locaux fermés (foyer), dans des mobile-homes ou sur des bateaux n'est pas admis.

1. Raccorder le détendeur central « A » et le détendeur de commutation « B » aux bouteilles de gaz de sorte que les couvercles protecteurs se

trouvent si possible en haut (filet à gauche !) – **raccordement manuel uniquement, ne pas utiliser d'outils !**

2. Visser le tuyau de gaz existant (3) sur le régulateur central « A ».

3. Visser le tuyau de raccordement (4) sur les régulateurs « A » et « B ».



Pour la liaison des régulateurs « A » et « B » avec une distance entre les bouteilles de plus de 65 cm, Truma propose un jeu complémentaire (N° d'art. 50020-26900) en accessoire spécial.

Poser le support de régulateur (5) sur un endroit approprié de la paroi du véhicule.

Suite au montage, l'étanchéité de Duomatic Plus doit être contrôlée à l'aide d'un produit de détection de fuites. Le reste de l'installation de gaz doit être contrôlé à l'aide de la méthode de la baisse de pression.

Une éventuelle certification de contrôle (en Allemagne, p. ex., conformément à la fiche de travail DVGW G 607 obligatoire !) doit être complétée en conséquence.

Contrôler ensuite l'ensemble des fonctions de l'appareil conformément au mode d'emploi.

### Remettre le mode d'emploi à la personne utilisant le système !

## Gebruiksaanwijzing

De gasdrukregelaar-set Duomatic Plus bestaat uit een centrale regelaar „A” en een omschakelregelaar „B”. Deze garanderen een gelijkmatige gasdruk (30 of 50 mbar), onafhankelijk van het feit welke van de beide flessen gas levert.

Op de omschakelregelaar „B” kunt u met de draaiknop (1) bepalen, welke van de gasflessen telkens als gebruiks- of reservefles gebruikt moet worden.

Staat b.v. de draaiknop (1) in het rode bereik, dan wordt in de eerste plaats gas uit de fles met de centrale regelaar „A” genomen. De gasfles met de omschakelregelaar „B” dient dan als reservefles. Staat daarentegen de draaiknop (1) in het groene bereik, dan wordt in de eerste plaats gas van de fles met de omschakelregelaar „B” genomen en de gasfles met centrale regelaar „A” dient als reservefles.



Draaiknop altijd tot de aanslag draaien.

De op de draaiknop vastgelegde gebruiksfles wordt altijd eerst leeggemaakt. De gasdrukregelaar-set schakelt dan automatisch om naar de tevoren vastgelegde reservefles.

De betreffende manometer (2) staat dan op „0” en signaleert een lege gasfles.

## Belangrijke aanwijzingen

1. Gasflessen altijd verticaal zetten en tegen omvallen beveiligen (met name 33 kg-flessen)!
2. De regelaars zijn uitgerust met een combinatie-aansluiting en zijn geschikt voor in de handel gebruikelijke 3, 5, 11, en 33 kg-gasflessen.
3. Gasslangen niet knikken of sterk buigen!
4. Moet de gasinstallatie met slechts één gasfles (b.v. in de zomer) gebruikt worden, dan moet de centrale regelaar „A” gebruikt worden. De draaiknop (1) op de omschakelregelaar „B” moet in het

rode bereik gedraaid worden. De niet gebruikte omschakelregelaar „B” aan de regelaarhouder (5) hangen, om deze te beschermen tegen beschadigingen.

5. De manometers (2) geven niet de inhoud van de gasfles aan, maar de momentele (van de omgevingstemperatuur afhankelijke) druk in de gasfles. Voor de meting van de inhoud van de gasflessen biedt Truma de ultrasoon-niveaumeter Sonatic resp. Sonatic Duo aan. Vraag ernaar bij uw speciaalzaak.

6. Om storingen van de gasinstallatie in **winterstand** te verhinderen, kan de gasdrukregelaar-set uitgebreid worden met een of twee regelaar-ijsbestrijdingsinstallaties (Eis-Ex).

7. Drukregelapparatuur en slangleidingen dienen uiterlijk 10 jaar na de fabricagedatum vervangen te worden door nieuwe. Hiervoor is de gebruiker verantwoordelijk.

## Flessenwissel

De gasdrukregelaar-set biedt u de mogelijkheid, een lege gasfles te vervangen, zonder de werking van de verbruiks-inrichtingen te onderbreken (uw apparaten worden verder verzorgd uit de reservefles).

Staat een manometer (2) op „0”, dan is de betreffende gasfles leeg. Ventiel op de lege gasfles sluiten en regelaar van de fles afschroeven.



Bij de flessenwissel niet roken en geen open vuur!

Nadat u de lege gasfles gewisseld hebt, moet u bij de draaiknop (1) met een eenvoudige draai van 180° de gasafname wisselen. De voormalige reservefles wordt nu de gebruiksfles. De nieuwe, volle gasfles staat dan als reserve ter beschikking.

## Lektest

1. Alle apparaten uitzetten.
2. Gasflessen en snelsluitkleppen in de gasleidingen openen.
3. Druk op beide manometers aflezen en de gasflessen weer sluiten.
4. Geven de manometers (2) na 10 minuten nog steeds **dezelfde druk** aan, dan is de gasinstallatie **dicht. Daalt de druk**, dan is de gasinstallatie **niet dicht** en moet onmiddellijk door een vakman in orde gebracht worden.  
**Flessenventielen niet meer openen!**

 Deze lekttest geeft slechts een globaal overzicht en is geen vervanging voor de regelmatig terugkerende gascontrole!

## Technische gegevens

### Werkdruk

centrale regelaar:  
30 of 50 mbar  
omschakelregelaar:  
100 resp. 220 mbar  
(afhankelijk van de positie van de omschakelklep)

**Doorstroomhoeveelheid:**  
1,5 kg/h

### Regelaaruitgangsaansluiting:

buitenschroefdraad H.4  
(komt overeen met 1/4" links)

### Conformiteitsverklaring:

De Truma gasdrukregelaar-set Duomatic Plus voldoet aan de drukapparatuur-richtlijn 97/23/EG met gebruikmaking van EN 12864/D en EN 13786/B. Bovendien is de gasdrukregelaar-set uitgerust met een veiligheidsklep, zodat bij een defect geen druk boven 100 mbar bij de apparaten kan komen.

**Product-ID-nummer:**  
CE-0085BN0539

## Inbouwhandleiding



De werkdruk (30 of 50 mbar – zie opdruk op centrale regelaar A) van de Duomatic Plus moet overeenstemmen met de werkdruk van de in het voertuig ingebouwde apparaten!

### Inbouw uitsluitend door een vakman!

De Duomatic Plus is alleen toegelaten voor caravans en reisauto's met plaatsing van de gasflessen in de buitenlucht resp. in kasten die t.o.v. het voertuiginterieur dicht uitgevoerd zijn!

De inbouw in bedrijfsmatig gebruikte voertuigen, in gesloten ruimten (huishouden), in mobiel huis of op boten is niet toegestaan.

1. Centrale regelaar „A” en omschakelregelaar „B” zodanig op de gasflessen aansluiten, dat indien mogelijk de beschermkappen boven zijn (linksschroefdraad!)  
– **aansluiting alleen met de hand, geen gereedschappen gebruiken!**

2. Aanwezige gas slang (3) op de centrale regelaar „A” schroeven.

3. Verbindings slang (4) op de regelaars „A” en „B” schroeven.



Voor de verbinding van de regelaars A en B bij een flessenafstand van meer dan 65 cm biedt Truma een aanvullingsset (art.-nr. 50020-26900) als speciaal toebehoren aan.

Regelaarhouder (5) aanbrengen op geschikte plek op de voertuigwand.

Na de inbouw moet de dichtheid van de Duomatic Plus met een geschikt lekdetectiemiddel gecontroleerd worden. De verder gaande gasinstallatie moet volgens de drukverminderingmethode gecontroleerd worden.

Een evt. aanwezig keuringscertificaat (in Duitsland b.v. conform DVGW-werkblad G 607 verplicht!) moet dienovereenkomstig aangevuld worden.

Vervolgens conform de gebruiksaanwijzing alle functies van het apparaat controleren.

**De gebruiksaanwijzing moet aan de gebruiker overhandigd worden!**

